



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen



# Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

## Drucksache / Bremische Bürgerschaft, Landtag 14. Wahlperiode, 1995-1996

22.04.1997 - Drucksache 14/634

---

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

**Große Anfrage der Fraktion der SPD****Berufliche und medizinische Rehabilitation im Lande Bremen**

Das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland sichert allen Bürgern die Beachtung ihrer Menschenwürde, das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit, die freie Entfaltung ihrer Persönlichkeit, gleiche Behandlung vor dem Gesetz und die Beachtung des Sozialstaatsgrundsatzes zu. Diese und andere Grundrechte stehen behinderten Menschen unabhängig von der Ursache, Art und Schwere ihrer Behinderung zu.

Maßnahmen der beruflichen und medizinischen Rehabilitation auf verschiedensten Ebenen sollen Benachteiligungen abbauen und die Teilhabe am Leben der Gesellschaft sichern.

Vor dem Hintergrund der sogenannten Gesundheitsreform, der Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt und der Spargesetze zur Konsolidierung der öffentlichen Haushalte fragen wir den Senat, wie er die Lage der beruflichen und medizinischen Lage der Rehabilitation im Lande Bremen beurteilt:

**1. Berufliche Rehabilitation**

- a) Welche Maßnahmen zur beruflichen Rehabilitation ermöglichen das Arbeitsförderungsgesetz und das Sozialgesetzbuch?
- b) Welche Einrichtungen im Lande Bremen bieten Möglichkeiten der beruflichen Rehabilitation an, und welche sind dies?
- c) Wie haben sich die Ausgaben für berufsfördernde Leistungen zur Rehabilitation der Bundesanstalt für Arbeit und der gesetzlichen Rentenversicherung für das Land Bremen im Zeitraum 1994 bis 1996 entwickelt?
- d) In welchem Umfang wurden arbeitslose Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Rahmen dieser Leistungen im Land Bremen im Zeitraum 1994 bis 1996 gefördert?
- e) Welche Auswirkungen haben die 1996 und 1997 beschlossenen Änderungen des Arbeitsförderungsgesetzes voraussichtlich auf die berufsfördernden Leistungen zur Rehabilitation?
- f) Welche Anstrengungen hat der Senat zur Verbesserung der beruflichen Situation von Rehabilitanden unternommen?

**2. Medizinische Rehabilitation**

- a) Welche Leistungsträger und -erbringer im Lande Bremen bieten Möglichkeiten der medizinischen Rehabilitation, und welche sind dies?
- b) Welche Planungen der Krankenkassen und der Krankenärztlichen Vereinigung im Lande Bremen gibt es, die ambulanten und stationären medizinischen Rehabilitationsangebote in Bremen und Bremerhaven weiterzuentwickeln?
- c) Wie ist der nahtlose Übergang von der Krankenhausbehandlung in die Rehabilitation (gem. § 112 Nr. 5 SGB V) im Lande Bremen geregelt?
- d) Hält der Senat die Weiterentwicklung einer nahtlosen Versorgung von Krankenhausbehandlung und Rehabilitation für erforderlich und wird sie nach Einschätzung des Senats durch die aktuelle Gesundheitsgesetzgebung unterstützt?

Waltraut Hammerström, Weber und Fraktion der SPD

